



Datum, Uhrzeit 05.06.2010, 15.10 Uhr  
Ort Universität Trier, B20  
Protokollant Michael Feiten

**Tagesordnung:**

- Diskussion Ausgestaltung künftige Satzung bzw. des Clubs an sich
- Beschluss über eine Sonder-Ausschüttung an die Club-Mitglieder und deren Höhe
- Allgemeine Marktdiskussion
- „Fahrplan“ über Aktivitäten im zweiten Halbjahr 2010
- Spende zu Gunsten der Trierer Tafel (102,00 EUR)
- Terminierung nächste GV

**Abwesend:**

<input checked="" type="checkbox"/>	Budzisch, Knut	<input checked="" type="checkbox"/>	Stempien, Gerhard	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	Esser, Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>	Kacprowski, Harry	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Feiten, Monika	<input checked="" type="checkbox"/>	Eisele, Günter	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	Freiberg, Martin	<input type="checkbox"/>	Feiten, Marco	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Frenzel, Peter	<input type="checkbox"/>	Feiten, Michael	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Hermesdorf, Tim	<input checked="" type="checkbox"/>	Turgut, Erkan	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	Limbach, Andreas	<input type="checkbox"/>	Hans-Günter Petry	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Müller, Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>	Christian Kurzweil	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Tholey, Eduard	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>

**Gäste:** keine

**Sonstiges:**

**Stimmübertragungen:**

Don an Marco (Dauerstimmübertragung)  
Hermann Esser: keine Stimmübertragung.  
Knut: keine Stimmübertragung.

**Harry Kacprowski, Andreas Limbach, Martin Freiberg, Gerhard Stempien, Erkan Turgut und Christian Kurzweil fehlen unentschuldig. Somit sind die Mitglieder mit 10,00 Euro zu belasten.**

**Anzahl der Stimmen** (inkl. Stimmrechtsübertragungen): 9

§ 16

In der Gesellschafterversammlung ist jeder Gesellschafter stimmberechtigt und hat eine Stimme (Ausnahmen gemäß § 8 Abs. 4). Unentschuldigtes Fehlen (siehe § 16 Abs. 7) entspricht für die jeweilige Versammlung einem Verzicht auf das Stimmrecht und mindert die Gesamtanzahl der Stimmberechtigungen. Die Versammlung ist nur dann beschlussfähig, wenn mindestens ein Drittel aller möglichen Stimmberechtigungen durch die anwesenden Gesellschafter (einschließlich der übertragenen Stimmberechtigungen) abgebildet werden können.

Die Gesellschafterversammlung ist somit beschlussfähig.

**Verlaufsprotokoll der Gesellschafterversammlung:**

- **Begrüßung der Mitglieder durch Marco**
- **Diskussion Ausgestaltung künftige Satzung bzw. des Clubs an sich**
  - Die in der letzten GV andiskutierten und Marco in penibler Kleinarbeit in eine neue Satzung eingebetteten Vorschläge für die neue Satzung werden allesamt en Detail durchgesprochen
  - Im Zusammenhang mit der Gebührenverdopplung der Sparkasse für Girokonten und dem künftig deutlich reduzierten Aufwand für unsere Bank wird überlegt, die Beziehung zur Sparkasse aufzulösen; das Depot wird ohnehin nicht mehr benötigt
  - Es wird kontrovers über die Höhe des künftigen Mitgliedsbeitrages für den „neuen TAC2000“ diskutiert; letztlich läuft es auf eine Abstimmung zwischen 60 und 80 EUR hinaus, die knapp zugunsten von 80 EUR als künftigem Jahresmitgliedsbeitrag entfällt (zahlbar: 1x jährlich zu Beginn des Jahres)
  - Mitglieder, die unterjährig eintreten, zahlen einen anteiligen Mitgliedsbeitrag; beim unterjährigen Austritt aus dem Club erfolgt analog der Praxis in anderen Vereinen keine teilweise Erstattung des Mitgliedsbeitrages
- **Beschluss über eine Sonder-Ausschüttung an die Club-Mitglieder und deren Höhe**
  - Es wird beschlossen, dass alle Mitglieder ihre aktuelle Einlage ausgezahlt bekommen; 40 EUR bleiben pro Mitglied in der Kasse; zuzüglich werden 40 EUR je Mitglied für die Jubiläumsfeier als Rücklage einbehalten (1 Gegenstimme)
  - Neue Mitglieder, die zum 1. Juli eintreten (es gibt 2 Kandidaten, die sich bis jetzt an der Einlage gestört haben, nun aber eintreten wollen) müssen nur 40 EUR zahlen, was einige als nicht gerecht empfinden; diese Neumitglieder werden darauf aufmerksam gemacht, dass alle anderen Mitglieder für dieses Jahr 80 EUR zahlen, insofern liegt die Entscheidung bei ihnen, ob sie direkt „unangenehm“ auf sich aufmerksam machen wollen, oder nicht  
(Anmerkung: nach der Sitzung hat Ede sofort ein weiteres Mitglied gewinnen können!)
- **Spende i.H.v. 102,00 EUR zu Gunsten der Trierer Tafel e.V.**
  - Tim erörtert, dass er noch in einem anderen Verein aktiv ist; dieser organisiert beim diesjährigen Trierer Altstadtfest einen Stand, dessen Einnahmen zu Gunsten der Trierer Tafel e.V. gespendet werden; die Anschaffungskosten wiederum generiert der Verein durch Spenden
  - Hierfür beantragt Tim, dass der TAC2000 eine Spende i.H.v. 102,00 EUR tätigt
  - Abstimmung: 5 „Ja“, 2 „Nein“, 2 „Enthaltung“
  - Tim macht darauf aufmerksam, dass er bei besagtem Fest sonntags abends ab 20h Standdienst hat und uns gerne das ein oder andere Bier ausgibt

- „Fahrplan“ über Aktivitäten im zweiten Halbjahr 2010

- Marco konzipiert für eines der nächsten Treffen einen Vortrag über „Lachs- und Koizucht als Investmentmöglichkeit“
- Die 10-Jahresfeier findet am letzten Oktoberwochenende statt; hierfür erstellt Marco eine Ehemaligenliste, da alle ehemaligen Mitglieder zumindest eingeladen werden sollen
- Micha macht einen Vortrag (Thema offen: es geht in Richtung Anlagen, die sich vom Auf und Ab der Börsen losgelöst entwickeln)
- HaGü sammelt Ideen und knüpft bereits erste Kontakte für einen Club-Ausflug (z.B. RWE, JTI, Bitburger, Schloss Wachenheim etc.)
- Micha will Ideen für einen Presseartikel sammeln. Hierbei soll insbesondere das neue Profil des Clubs hervorgehoben werden
- Insgesamt ist das Fazit in der aufkommenden Diskussion, dass die Auszahlung der Einlage sogar für eine Belebung des Clubs wirken wird:
  - Der Vorstand (alle) hat nun deutlich mehr Zeit für andere Tätigkeiten wie Vorträge
  - Die GV spart ca. die Hälfte der Diskussionszeit, die vorher für administrative Tätigkeiten (z.B. Satzungsänderungen) investiert wurde und hat somit mehr Zeit für das intensive Bearbeiten von anderen Themen
  - Die Einlage war in der Vergangenheit für einige Interessenten ein Hindernis
  - Klaus regt an, dass jedes Mitglied über seine Transaktionen künftig informiert (kann ja ohne Beträge sein) nach dem Vorbild von Donn, da das in der Vergangenheit gefehlt habe
- Es flammt eine lebhafte Diskussion über den Themenschwerpunkt „Altersvorsorge“ auf, worauf hin beschlossen wird, dies als Schwerpunktthema für die nächste GV festzusetzen:
  - Wie schützt man sich sinnvoll vor dem Krankenkassenkollaps
  - Welche Versicherungen sind nützlich und sinnvoll
  - Wie sollte man sein Vermögen strukturieren, um auch nach einem möglichen Systembruch (z.B. EUR) nicht „pleite“ zu sein
- Hierzu wird jedes Mitglied gebeten, seine Überlegungen zu dem Thema (am Besten schon vorab im Board) zusammenzutragen und sich darauf vorzubereiten

Die nächste GV findet am **FREITAG, den 16. Juli 2010** um 19h. **BITTE BEACHTEN:** Der genaue Ort wird noch durch den Vorstand bekannt gegeben.